

## Battle Of The Year South East Europe 2006

HEAD OFFICE: Streetdance Center  
Wolf-Dietrich-Str. 19 / 17, 5020 Salzburg, Austria  
PHONE +43 650 83 73 661 • Fax: +43 662 890 432 15 • EMAIL: [office@boty-see.com](mailto:office@boty-see.com)

PRESIDENT: Mag. Miachaela Eichhorn • PHONE : +43 660 65 82 464  
• EMAIL : [office@boty-see.com](mailto:office@boty-see.com)

Anmeldeformular für das BATTLE OF THE YEAR – SOUTH EAST EUROPE 2006  
Alle Teilnehmer müssen die BOTY Regeln kennen und akzeptieren.  
Die Anmeldung muss rechtzeitig im BOTY – SEE Headoffice einlangen!!  
Deadline: June 11th 2005

Teilnehmerland:

Crew Name:

Anzahl der Tänzer (max. 8):

Name der Tänzer:

1.	2.
3.	4.
5.	6.
7.	8.

Kontactperson (Verantwortlich für Crew):

Adresse:

PLZ:

Stadt:

Tel.:

Fax:

Email:

Handynummer:

(Daten werden NICHT an Dritte weitergegeben. Sie dienen nur zur Anmeldung für das BOTY – South East Europe 2005)

Erklärung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, daß ich folgende Punkte verstanden habe und akzeptiere:

- Meine Crew hat die „Crew Info“ gelesen und akzeptiert diese in vollem Umfang.
- Meine Crew akzeptiert die Veranstaltung und halt sich an die Regeln des BOTY – SEE.
- Während der Veranstaltung bin ich für meine Crew in vollem Umfang verantwortlich.
- Der Veranstalter kann nicht für Verletzungen, Diebstahl usw. haftbar gemacht werden. (Jeder Teilnehmer ist für sich selbst verantwortlich).
- Ich stimme zu, dass sämtliches Foto- und Videomaterial, welches von mir gemacht wird, vom BOTY-SEE Headoffice kommerziell genutzt werden darf

---

Ort, Datum

---

Unterschrift (des Verantwortlichen)

## Crew Info

### Regulations

Jede Crew hat sechs Minuten ihre Show, Skills und Moves zu präsentieren.

Die Jury, bestehend aus 3 Personen, wählt die besten 4 Crews, die in den anschließenden Final-Battles um Platz 1 und Platz 3 tanzen.

Weiters wird die beste Show prämiert.

### Basic rules für alle "Battle of the Year" Ausscheidungen & das Finale:

Die Basisregeln sollen dazu beitragen, den Wettkampf gegenüber allen teilnehmenden Crews fair zu halten und stellen Richt- und Hilfslinien für alle lokalen Organisatoren dar, um die Kunst des B-Boying, des Tanzes und der generellen Performance weiter zu entwickeln und für die Zuschauer interessanter zu machen.

- Die maximale Länge der Show ist 6 Minuten (längere Shows werden mit Punkteabzug bestraft).
- Nur "real crews" sind zum Wettbewerb zugelassen. Allstar Teams oder nur fürs BOTY vereinte Crews werden nicht länger toleriert. „Real crews“ stellen Gruppen dar, die auch außerhalb des BOTY miteinander tanzen, trainieren und auftreten.
- Es wird vorgeschlagen, dass die maximale Anzahl der Tänzer in einer Gruppe nicht 8 überschreiten soll (bei der Gewinner-Crew werden nur für 8 Tänzer die Kosten übernommen).
- Jedem Tänzer und jeder Crew ist es erlaubt bei nur einer nationalen Vorausscheidung teilzunehmen.
- Mitglieder des lokalen BOTY-Organisationsteam ist es nicht gestattet am Wettbewerb teilzunehmen.

### Wettbewerb

- Zuerst präsentiert sich jede Gruppe mit einer Show.
- Danach entscheidet die Jury, welche 4 Gruppen sich für das Finale qualifiziert haben.
- Im Finale treffen die 4 besten Gruppen in sogenannten Battles direkt aufeinander.
- Der Gewinner ist berechtigt am internationalen Battle Of The Year teilzunehmen.

### Regeln

#### *Show Regeln:*

- Maximal 8 Tänzer pro Gruppe sind erlaubt.
- Die Show darf nicht länger als 6 Minuten sein.
- Die Show ist kein Pflichtprogramm. Jeder soll und darf machen, was er am besten kann.

### *Battle Regeln:*

- Die Battles werden im Aktion - Reaktion Modus durchgeführt.
- Auswechseln und/oder hinzufügen von Tänzern für die Battles ist nicht erlaubt.
- Berührung und Nichtrespektieren des Gegners wird mit Disqualifikation bestraft.
- Die Jury wird Aktionen ausserhalb der vorgegebenen Zeit nicht bewerten.

### Bewertung

Seit 2003 wird weltweit bei allen nationalen BOTY – Ausscheidungen und auch beim internationalen BOTY - Finale nach dem gleichen Jurysystem bewertet. Verschiedene Kriterien mit Punkten von 1 bis 10 ergeben die Schlussrangliste, welche darüber entscheidet, welche Gruppen die Battles um den 1. und 3. Platz bestreiten.

Siehe: [www.battleoftheyear.at](http://www.battleoftheyear.at)

### Ratschläge

B-Boying ist nicht Gymnastik oder Aerobic, sondern eine Tanzform, die vor allem auch von ihrer ästhetischen und optischen Wirkung lebt. Sobald ein Tänzer der Gruppe die Tanzfläche betritt, richten sich die Augen nicht nur auf ihn, sondern die Wirkung der ganzen Gruppe ergibt das Gesamtbild des Auftritts.

- Die Jury wird die komplette Show und das Gruppenaufreten insgesamt bewerten und nicht nur die Soloqualitäten der einzelnen Tänzer.
- Da B-Boying ein Tanz ist, soll auf die Musik geachtet werden. Bewegungen sollen mit, wegen und nach der Musik ausgerichtet werden. Die Jury bewertet die Umsetzung des Tanzes im Verhältnis zur Musik.
- Die Bewegungsabläufe sollen von Anfang bis Schluss sauber durchgeführt sein. Die Bewertung erfolgt nicht nur bezüglich je komplizierter, desto besser, sondern die Elemente sollen vor allem auch sicher und gut getanzt werden.
- Der Tanz lebt von der Spontaneität, Kreativität und Persönlichkeit des (einzelnen) Tänzers.
- Nutzt die Showzeit sinnvoll. Unter Umständen kann jede Bewegung entscheidend sein. Macht nicht Sachen, von denen ihr nicht sicher seid, dass sie auch gelingen werden.
- Wenn etwas misslingt, versucht das Beste und einen stylischen Abschluss daraus zu machen. Wütend werden über sich selber und alle anderen nützt nichts.
- Tanzt nicht irgendwelche Tanzstile (z.B. Locking), von denen ihr kein Knowledge und keine richtigen Skills besitzt. Ihr riskiert dabei wertvolle Zeit zu verlieren, in der ihr etwas zeigen könntet, was ihr viel besser drauf habt und gleichzeitig wirft so eine Aktion ein schlechtes Bild auf eure Skills insgesamt.
- Zeigt mit eurem Auftreten, dass ihr Spass habt und gewillt seid Vollgas zu geben.
- Den Gegner veräppeln und den Clown spielen gibt keine Punkte. Achtet auf die Skills.
- Akzeptiert die Entscheidungen der Jury.
- Es ist jedem frei gestellt, ob er am Battle Of The Year Austria-Slovenia mitmachen möchte oder nicht - gerade auch wenn jemand gegenüber all dem hier Geschriebenem negativ eingestellt ist und die (wenigen) Regeln nicht akzeptieren will.

### Anmeldung – **!!!WICHTIG!!!**

Beim Battle Of The Year South East Europe darf jede Gruppe mitmachen, die motiviert ist, die die oben geschriebenen Regeln und Anweisungen gelesen und akzeptiert hat und die nicht bereits bei einer anderen BOTY - Vorausscheidung teilgenommen hat (gilt für alle Tänzer, nicht nur für die Gruppe!).

Sobald alle erforderlichen Anmeldeunterlagen bei uns eingetroffen sind, werden wir der Kontaktperson der angemeldeten Gruppe weiteres Informationsmaterial zukommen lassen.

### **FREIER EINTRITT NUR FÜR TEILNEHMER - BITTE LESEN!!!**

Freien Eintritt erhalten **NUR** die Teilnehmer, die namentlich auf der Anmeldung vermerkt sind und tanzen. Sollte ein Tänzer ausfallen, verfällt die Eintrittskarte, oder wird auf den Ersatztänzer übertragen.

Jede Crew erhält EINE Betreuerkarte. Es werden **KEINE** zusätzliche freien Eintrittskarten vergeben!!! Für weitere Personen gelten die regulären Eintrittspreise.

Einlass für die Teilnehmer ab 13.00 Uhr! Ausschließlich angemeldete Tänzer und Betreuer haben Zutritt zum Gelände. Für mitgereiste Personen gelten die vorgegebenen Einlasszeiten: 16.00 Uhr.